

Hohe ausländische Investitionen in Kuba

Havanna. Trotz des US-Handelsembargos hat Kuba im laufenden Jahr rund zwei Milliarden US-Dollar (1,72 Milliarden Euro) ausländische Direktinvestitionen erhalten. »Das beweist, dass trotz der Versuche der US-Regierung, die Blockade zu verstärken und Kuba zu isolieren, unser Land ein wachsendes Interesse als Investitionsziel« hervorruft, sagte Außenhandelsminister Rodrigo Malmierca am Montag zum Auftakt der Internationalen Messe in Havanna. Offiziellen Berechnungen zufolge braucht Kuba jährlich rund 2,5 Milliarden Dollar solcher Direktinvestitionen, um seine Wachstumsziele zu verwirklichen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/320968.hohe-auslaendische-investitionen-in-kuba.html>